

Die Pflege der Tischwäsche

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers**

Band (Jahr): **24 (1953)**

Heft 7

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-808766>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

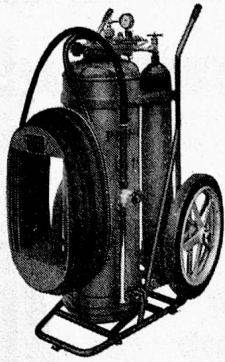


Abb. 2. Mittlere PRIMUS-Luftschaum-Feuerlöschgeräte Typen LS 75 und LS 120, für bereits fortgeschrittene Brände fester und flüssiger Brennstoffe.

Dank gut durchdachter Konstruktion wendig und überall passierbar, einfach, rasch und gut von einem einzelnen Mann bedienbar.

PRIMUS LS 75/120

vorwiegend bei Bränden der Klasse 2 der Fall sein, z. B. in Küchen, wo heisses Fett oder Oel sich entzünden kann. Hier wird es ratsam sein, ein anderes Löschmittel zu verwenden als Luftschaum, der mit



Abb. 3
Primus Typ CO₂/3 P

einem relativ harten Strahl auf das Brandobjekt aufgebracht wird und beim angeführten Beispiel dazu führen kann, dass weitere Kochtöpfe und Behälter umfallen und so eine Brandweiterung verursachen. In solchen Fällen wird mit Vorteil ein Kohlendioxid-Feuerlöscher (Abb. 3) eingesetzt, bei welchem das Löschmittel ruhig als Wolke ausströmt. Die Kohlendioxid-Säure ist vollkommen ungiftig und unschädlich, sie verdunstet sofort nach der Löschaktion, ohne irgendwelche Rückstände zu hinterlassen oder Korrosionen zu verursachen.

Noch weiter auf die einzelnen Löschmittel einzugehen, würde den Rahmen dieses Artikels sprengen. Es sei darauf hingewiesen, dass es bei allen Feuerlöscherproblemen ratsam ist, einen Fachmann des Feuerlöschwesens zur Beratung beizuziehen, der dank seiner Erfahrung die für jeden Fall geeigneten Feuerlöschgeräte empfehlen kann. An dieser Stelle sei uns ferner der Hinweis gestattet, dass an der RA-HA-Ausstellung vom 7. bis 12. Juli 1953 in Zürich die Firma AG. für Technische Neuheiten am Stand Nr. 2 die für grosse Gemeinschafts-Haushaltungen in Frage kommenden PRIMUS-Feuerlöschgeräte zeigt und jedermann die notwendigen fachmännischen Auskünfte erteilt.

TNB

Die Pflege der Tischwäsche

Verschiedene Gründe führen dazu, die Tischwäsche besonders sorgfältig zu pflegen. Die Textilien sind je länger je teurer in der Anschaffung, so dass es sich lohnt, nicht nur beim Ankauf, sondern auch beim Unterhalt es an der nötigen Ueberlegung nicht fehlen zu lassen. Ueberlegt man sich, welche Beträge, schon

in einer kleinen Wäscheaussteuer investiert sind, so ist es klar, dass jedes Mittel angewendet werden muss, um das Gewebe möglichst lange im Gebrauch behalten zu können.

Die Tischwäsche muss bei der Reinigung im allgemeinen stärker strapaziert werden als andere Wäsche, denn die Flecken lassen sich in vielen Fällen nur durch starke Mittel, seien es Waschlaugen oder Spezial-Fleckenmittel, entfernen. Nur zu leicht vergisst man, dass die modernen selbsttätigen Waschmittel wohl die Arbeit bedeutend erleichtern, aber es geht auf Kosten der Lebensdauer der Gewebefasern. Es muss deshalb unser Bestreben sein, das Eindringen des Schmutzes weitgehend zu verhindern, um dadurch eine weniger strapaziöse Behandlung nötig zu machen. Aus diesem Grunde hat man schon in alter Zeit die Wäsche durch das Stärken zu steifen versucht. Es ist einleuchtend, dass gestärkte Wäsche den Schmutz weniger leicht annimmt, d. h. er kann nicht gut in die Gewebefasern eindringen, sondern bleibt an der Oberfläche haften und lässt sich infolgedessen beim Waschen leichter entfernen.

Es gibt verschiedene Methoden, um die Wäsche zu stärken. Gebräuchlich ist es vor allem, die Stärke selber zu kochen. Man rechnet 30 Gramm Brockenstärke, die in wenig kaltem Wasser angerührt wird, auf einen Liter siedendes Wasser. Die angerührte Stärke wird unter ständigem Rühren in das kochende Wasser gegossen und klar gekocht. Um den Glanz zu erhöhen, kann man nach Belieben etwas Paraffin begeben. Zum Verdünnen und Abkühlen fügt man einen Liter kaltes Wasser bei.

Die gewaschene Wäsche wird nach dem letzten Spülen gut ausgewrungen und in die Stärkelösung getaucht. Man knetet sie durch, damit sie möglichst viel Stärke aufnimmt und wiederholt das Einstossen mehrere Male. Nun lässt man die Wäsche gleichmässig antrocknen bevor sie geglättet wird, oder man lässt sie ganz trocknen und feuchtet dann wieder gleichmässig leicht ein.

Anders in der Anwendung und im Ergebnis sind die modernen Dauerstärken. Versuche haben ergeben, dass die Wäsche jeweils nur etwa nach fünfmaligem Waschen wieder gestärkt zu werden braucht. Man kann zwar diese neuen Steifungsmittel eher mit Lacken als mit Stärke vergleichen, denn sie überziehen das Gewebe mit einer lackartigen Schicht. Weil das Kochen wegfällt, sind sie auch bequemer in der Anwendung, indem man mit einigen Handgriffen, ohne die Stärke kochen zu müssen, ein gebrauchsfertiges Steifemittel zur Verfügung hat. Bei der «Stärke 77» braucht man z. B. nur nach der Gebrauchsanweisung das nötige Quantum aus der Tube zu drücken und mit kaltem oder warmem Wasser anzurühren und schon ist die Stärke gebrauchsfertig. Diese rasche Zubereitungsmethode erlaubt es auch, jedes beliebige Quantum im Handumdrehen zuzubereiten, ohne dass man befürchten muss, einen nicht verwendbaren Rest übrig zu behalten, oder ein zu geringes Quantum gekocht zu haben und infolgedessen ein zweites Mal mit der Kocherei beginnen zu müssen. Man kann z. B. auch zwischenhinein nur ein gewisses Quantum Stärkewäsche behandeln, was bei der Arbeitseinteilung unter Umständen sehr willkommen ist. Berechnet

GARDEROBEN

für Empfangsräume und
Zimmer,

in Leichtmetall eloxiert,

weiss, bronce oder dunkelbraun.

Nach Mass

den besonderen Wünschen
angepasst.

RENA - Bauspezialitäten AG.

LUZERN

Telephon (041) 25288



Aus unserem Fabrikationsprogramm:

Für

ANSTALTEN, ASYLE, SPITÄLER

erstellen wir Spezialanlagen in Leistung und
Ausführung den jeweiligen Verhältnissen und
Bedürfnissen angepasst, wie:

ORTSFESTE UND TRANSPORTABLE
KÜHLSCHRÄNKE
KÜHL- UND GEFRIERRAUMANLAGEN
FÜR FLEISCH, GEMÜSE, MOLKEREI-
PRODUKTE ETC.
GLACE- UND FREEZERANLAGEN
EISERZEUGER

Fachmännische Beratung Erste Referenzen



Herrlich . . .

**ich habe keine
Wasch-
probleme!**

Wählen Sie die **SERVIS** — und Sie profitieren
von ungezählten Annehmlichkeiten.

SERVIS-Waschmaschinen

einfach wunderbar
wunderbar einfach

Wäscht, kocht, spült, wringt

Unvergleichlich vorteilhafte Anschaffungs-
möglichkeiten

SERVIS-Waschmaschinen schon ab Fr. 47.-
pro Monat erhältlich



SERVIS-Verkaufs- und Service-
dienst in über 30 Ländern

SERVIS S.A. ZÜRICH 1

Nüscherstrasse 22
Telephon 27 21 26

NASSEX

ideales, modernes

Abwasch- u. Putzpulver

in der selbstdosierenden Nassex-Dose mit
neuer Dosiervorrichtung (Pat. ang.), die spar-
samsten Gebrauch garantiert.

Durch Umkippen gibt die Dose 10 g Nassex-
Pulver ab und bietet somit Gewähr für zu-
verlässig sparsames Dosieren.

Chemische Fabrik

SCHÄRER & SCHLÄPFER AG. GRENCHEN



Reinigen Sie die Anstaltsräume
mit dem elektrischen Staubsauger
«NILFISK»
und dem elektrischen Blocher
«NILFISK»

NILFISK AG. ZÜRICH

Limmatquai 94, Postfach Zch. 25

Leinenweberei
Langenthal AG



**Vertrauenshaus für Anstalts- und Spitalwäsche
mit und ohne Nameneinwebung**

Mitarbeiter für Anstalten und Spitäler:

BEAT KOLLER KÜSNACHT ZH

Goldbacherstrasse 5

Telephon Geschäft (063) 2 26 81

Telephon Privat (051) 91 09 78

man zudem die Arbeitersparnis, wenn nur nach fünfmaligem Waschen wieder gesteift zu werden braucht, so ist es einleuchtend, dass solche moderne Stärkemethoden einen bedeutenden Fortschritt darstellen. Mag auch der Preis für das Produkt höher sein als für die Kochstärke. —er

Stellenvermittlung des Vereins für Schweiz. Anstaltswesen (VSA)

Stellenanzeiger

der Zentralen Stellenvermittlung des VSA:

Ab 1. Juli wird während eines mehrmonatlichen Urlaubes von Frau Landau die Stellenvermittlung von Fräulein Luise Anna übernommen.

Neue Büroadresse vorerst c/o Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für den Hausdienst, Bleicherweg 45, Tramhaltestelle Tunnelstrasse, Zürich 2, Telephon 23 24 65, Postcheck VIII/28 118.

Sprechstunden: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 9—11 Uhr; Montag und Mittwoch 14.30—17.00 Uhr oder nach vorheriger Vereinbarung.

Offene Stellen

- 2254 In Heim für berufstätige Töchter im Welschland wird für sofort zuverlässige **Tochter** gesucht, welche Freude am Kochen hat, oder junge **Köchin**. Moderne Küche. Familienleben.
- 2257 Altersheim am Zürichsee sucht für sofort **Tochter** für Flicker, Zimmerdienst und allgemeine Hausarbeiten. Geregelte Arbeits- und Freizeit.
- 2258 Erziehungsheim für schulpflichtige Kinder in der Ostschweiz sucht für sofort selbständige **Köchin** (ca. 55 Personen), sowie auf Mitte August tüchtige **Erzieherin-Gehilfin** mit gründlicher hauswirtschaftlicher Ausbildung.
- 2259 Mittlerer Heimbetrieb in Bern sucht für sofort prot., fleissiges, seriöses **Zimmermädchen** mit guten Kenntnissen im Bügeln und Flicker. Nettes Einzelzimmer.
- 2266 Kleineres Waisenhaus am Zürichsee sucht für sofort **Praktikantin** für Mithilfe bei den Kindern und im Hause. Günstige Gelegenheit für angehende Kindergärtnerin oder Anstaltsgehilfin.
- 2271 Kinderkrippe in Basel sucht auf Mitte August selbständige, fröhliche **Kindergehilfin** für die Betreuung von ca. 12 Kindern im Altern von 2—4 Jahren. Samstagnachmittag und Sonntag ganz frei.
- 2275 Städt. Erziehungsheim für Jugendliche im Kt. Zürich sucht auf August eine zuverlässige, selbständige **Hausbeamtin** zur Entlastung der Hausmutter. Interessante, entwicklungsfähige Dauerstelle. Besoldung nach städt. Reglement.
- 2278 Grösserer Anstaltsbetrieb im Kt. Zürich sucht auf August tüchtige **Gehilfin** für das Heimbüro (Korrespondenz, Rechnungswesen und Buchhaltung). Gut bezahlte Dauerstelle.
- 2293 Städtisches Altersheim im Kt. Zürich sucht auf August prot., zuverlässiges **Zimmermädchen** mit